WUNDERKIND CUSTOM

Heckumbau mit LED Beleuchtung

Montageanleitung und Sicherheitshinweise

für

BMW R 18

ab Modelljahr 2020

Achtung

Wichtige Sicherheitshinweise:

- Arbeiten an Rädern und Radachsen stellen ein Sicherheitsrisiko dar. Diese Arbeiten dürfen nur von entsprechend qualifizierten Personen durchgeführt werden. Fehlerhafte Arbeiten können schwerwiegende Folgen haben und eventuell Leben und Gesundheit gefährden. Führen Sie diese Montage nur durch, wenn Sie dafür qualifiziert sind und über ein offizielles Werkstatthandbuch so wie alle relevanten Servicemitteilungen verfügen. Anderenfalls raten wir dringend zur Montage, mindestens aber zur Kontrolle des Anbaus, in einer Fachwerkstatt.
- Bei der Montage, Demontage und dem Anzugsdrehmoment von originalen Teilen immer gemäß Werkstatthandbuch vorgehen.
- Alle Schrauben müssen mit Schraubensicherungsmittel befestigt werden. Wir empfehlen dies aber erst nach der kompletten Montage.
- Es liegt in Ihrer Verantwortung, das Produkt regelmäßig zu überprüfen und festzustellen, ob Service oder Ersatz notwendig sind.
- Bedenken Sie bitte, dass dieses Produkt ein sicherheitsrelevantes Bauteil Ihres Fahrzeugs ist. Kontrollieren Sie nach einem Sturz oder Aufprall das Produkt und tauschen Sie es beim geringsten Anzeichen einer Beschädigung komplett aus.
- Dieses Produkt ist für ein Serienfahrzeug entwickelt. ABM® Fahrzeugtechnik GmbH übernimmt keinerlei Haftung oder Garantie für jedwede Schäden, die aus der Kombination mit anderem von ABM nicht geprüften Zubehör, in Folge eines unsachgemäßen Einbaus oder aus mangelnder Wartung entstehen.
  Die Montage weiterer Zubehörartikel (z.B. Koffer, Taschen, Auspuffanlagen, usw.) vom Fahrzeughersteller oder anderen Lieferanten kann die Funktionsfähigkeit des Produktes/Fahrzeugs beeinträchtigen und ist somit nicht zulässig.

1 Vorbereitung

- Die Sicherheitshinweise und die Montageanleitung vollständig und sorgfältig vor dem Umbau durchlesen.
- **Der Fender muss vor dem Lackieren angebaut und gegebenenfalls nachbearbeitet werden.**
- Bei den nachfolgenden Arbeiten kann ein unsicher aufgestelltes Motorrad umfallen. Deshalb darauf achten, dass das Motorrad auf festem, geradem Untergrund steht und gegen Umfallen und Wegrollen gesichert wird.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom Arbeitsbereich fern und Schützen Sie demontierte Bauteile.
- Beim Demontieren von Einzelteilen darauf achten, mit welchen Schrauben diese befestigt sind. Diese Bauteile und Schrauben aufbewahren und, wenn nichts anderes angegeben ist, beim Zusammenbau entsprechend wieder verwenden.

© ABM Fahrzeugtechnik GmbH

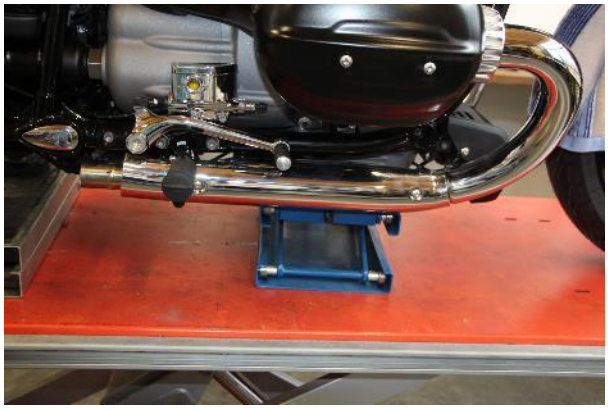
2 Inhalt und empfohlenes Zubehör

Achtung:

- **Achten Sie vor der Montage auf korrekt eingestellte Federbeine.**
- **Zur Befestigung des Kennzeichens ist ein seitlicher Halter notwendig.**
- **Dieser Heckumbau ist für die originale Bereifung und die originalen Federelement entwickelt und damit getestet worden.**

 © ABM Fahrzeugtechnik GmbH

3 Montage



Das Fahrzeug mit einem Scherenheber sicher abstellen.

Die Sitzbank entfernen.

Den linken Seitendeckel und Kunststoffabdeckung demontieren.

Masseleitung an der Fahrzeugbatterie abklemmen.

Beide Endtöpfe abbauen.

© ABM Fahrzeugtechnik GmbH

Den Heckfender abschrauben und entfernen.

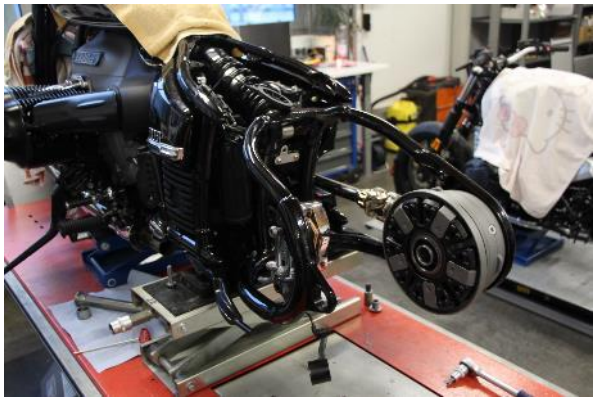
Den Empfänger der Diebstahlsicherung (Keyless Antenne) lösen.

Die originale Heckbeleuchtung komplett entfernen.

Die Stecker für die Heckbeleuchtung ausstecken.

Original Heckrahmen komplett entfernen.

© ABM Fahrzeugtechnik GmbH



Das Hinterrad ausbauen.

Den Spritzschutz entfernen.

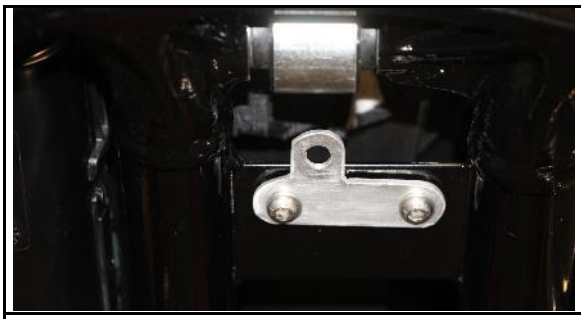
Den beiliegenden Halter nach Zeichnung an der unteren Lasche der Schwinge montieren.

Achtung: Es ist zu beachten, dass auf der linken Seite zwischen Halter und Schwinge eine Distanzrolle eingesetzt wird und die rechte Seite des Halters hinter der Lasche liegen muss um eine gerade Anlagefläche für den Fender zu erzeugen.

Die Schrauben vorerst nur leicht befestigen.

Den beiliegenden Halter nach Zeichnung …

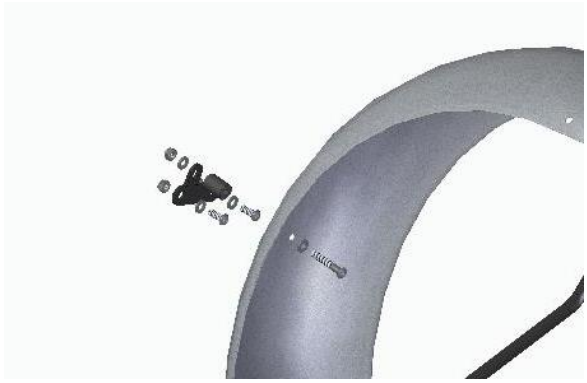
© ABM Fahrzeugtechnik GmbH



… an der oberen Lasche der Schwinge verbauen.

Die Schrauben vorerst nur leicht befestigen.

Den Kotflügel vorsichtig in die Schwinge einschieben und mit den beiliegenden Schrauben leicht befestigen.



Achtung: Zwischen Fender und der oberen Haltelasche muss eine Distanzrolle eingesetzt werden.

Die Streben mit den Schrauben, Unterlegscheiben und Gummiringen…

… am Fender befestigen, sodass diese noch leicht drehbar sind.

© ABM Fahrzeugtechnik GmbH

Die beide Streben mit den beiliegenden Schrauben und Schnorr-Sicherungen an der Schwinge befestigen.

Der Fender sollte sich jetzt noch leicht bewegen und einstellen lassen.

Das Hinterrad montieren.

Den Fender ausrichten.

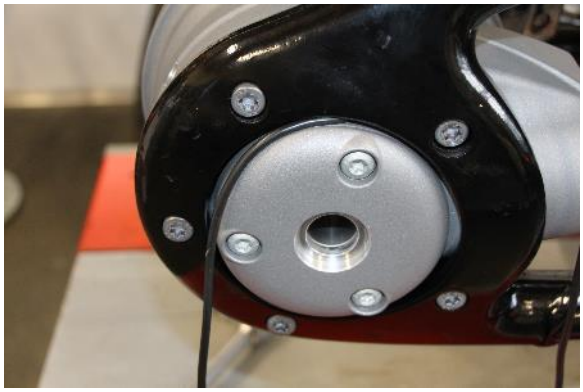
Das Hinterrad wieder demontieren und alle Schrauben des Fenders anziehen.
Schraubensicherungsmittel (mittelfest) verwenden.

Anzugsdrehmoment M6: 8 Nm
Anzugsdrehmoment M8: 25 Nm

Mit dem Gewindestift auf der Innenseite der Rückleuchten, kann der Fender und die Rückleuchten ausgerichtet werden.

Anzugsdrehmoment M5: 4 Nm

© ABM Fahrzeugtechnik GmbH

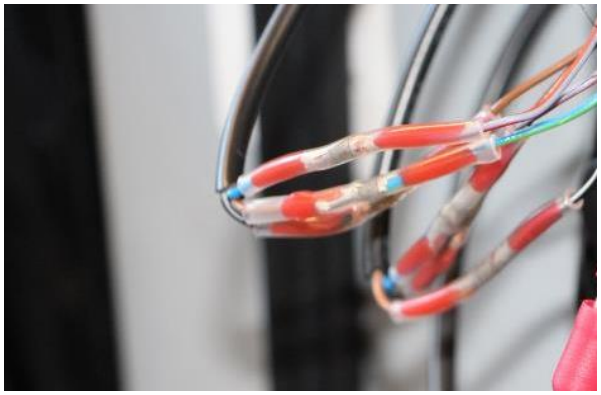


Beide Kabel entlang der Schwinge verlegen, sodass diese auf der linken Seite unter dem Seitendeckel und neben der Batterie mit dem originalen Kabelbaum verbunden werden können.

Alle elektrischen Leitungen müssen so verlegt sein, dass sie auch bei Einfederungsbewegungen knick- und spannungsfrei sind, sowie ausreichender Schutz gegen Scheuern vorhanden ist.

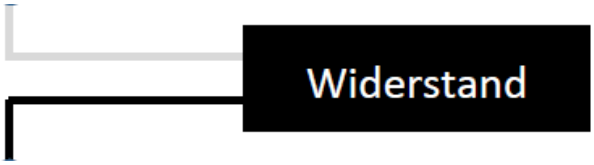
Den Kabelbaum im Abstand von ca. 20 cm zum Stecker durchtrennen.

Achtung: Die Kennzeichenbeleuchtung muss hier ebenfalls neu angeschlossen werden.



Mit den beiliegenden Lötverbindern, die beiden dreiadrigen Kabel mit dem originalen Kabelbaum nach Schaltplan verbinden.

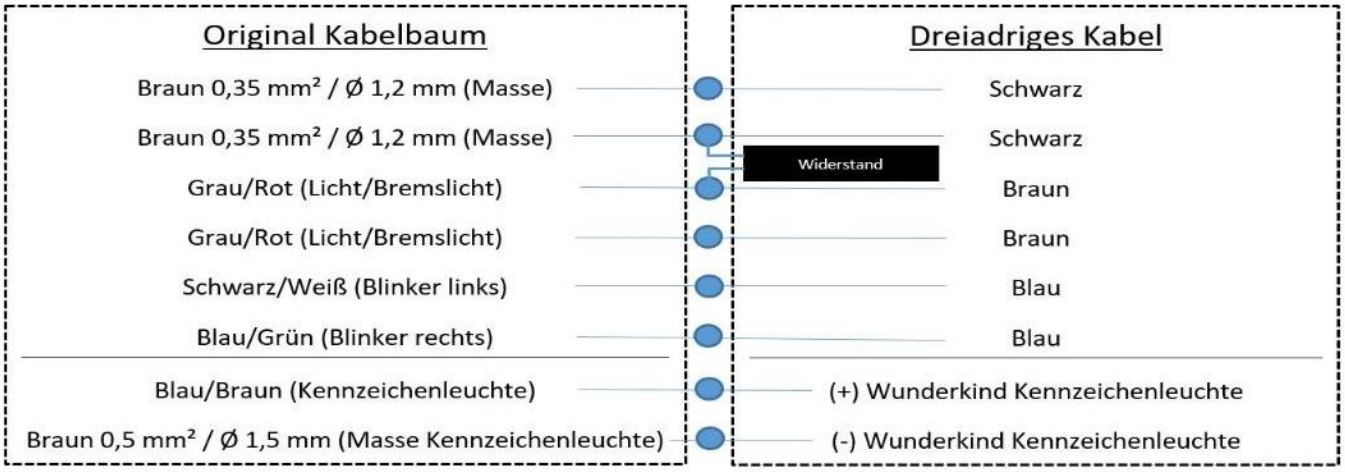
Achtung: Bei nicht korrekt angeschlossenen Verbrauchern (z.B. Kennzeichenleuchte), kann es zu Fehlfunktionen der Beleuchtung und/oder Fehlermeldungen am Fahrzeug kommen.



Der Widerstand wird parallel zum Bremslicht angeschlossen.

Beschreibung der Lötverbinder:
Durch Erhitzen mit einem Heißluftfön, schmilzt das Zinn und ein sicherer Kontakt wird gewährleistet. Außerdem schrumpft der Verbinder mit Innenkleber und sorgt so für Wasserdichtigkeit. Durch den durchsichtigen Schrumpfschlauch ist eine optische Kontrolle der Verbindung möglich.

© ABM Fahrzeugtechnik GmbH



Funktionstest

- Beleuchtung wechselt bei Zündung EIN von Bremslicht auf Rücklicht
- Blinker und Warnblinkanlage funktionieren
- Kennzeichenbeleuchtung funktioniert
- Keine Fehlermeldung im Display.

Mögliche Fehlfunktion:

- Kennzeichenbeleuchtung funktioniert nicht
- Fehlermeldung im Display

Fehlerquellen:

- Falsches Leuchtmittel am Kennzeichenhalter
- Widerstand nicht/falsch angeschlossen (siehe Montageanleitung Kennzeichenhalter)

Mögliche Fehlfunktion:

- Beleuchtung geht sofort aus
- Fehlermeldung im Display

Fehlerquellen:

- Widerstand nicht/falsch angeschlossen.

© ABM Fahrzeugtechnik GmbH

Das Hinterrad, Bremssattel und alle demontierten Teile am Heck wieder anbauen und befestigen.

Den kompletten Sitzhalter mit Abdeckungen vormontieren.

Anzugsdrehmoment M5: 4 Nm

Anzugsdrehmoment M6: 8 Nm

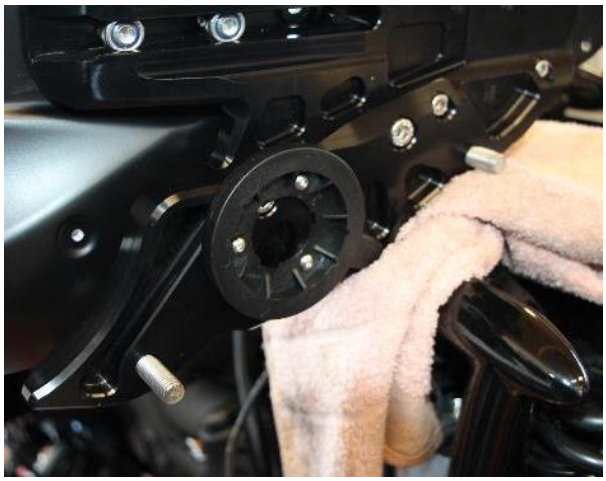
Anzugsdrehmoment M8: 20 Nm

Den originalen Sitzhalter entfernen.

© ABM Fahrzeugtechnik GmbH

Die zwei beiliegenden Distanzen auf die vorderen zwei Haltepunkte auflegen.

Tipp: Die Auflageflächen mit etwas Fett bestreichen.



Den Empfänger der Diebstahlsicherung (Keyless Antenne) mit den beiliegenden Schrauben von unten an den Sitzhalter (der originale Halter entfällt) verschrauben.

Das Kabel läuft dabei nach links oben.

Den kompletten Halter mit den beiliegenden Schrauben befestigen.

Anzugsdrehmoment M6: 6 Nm

Anzugsdrehmoment M10: 30 Nm

Die Kunststoffabdeckungen in die Schraubenköpfe eindrücken.

© ABM Fahrzeugtechnik GmbH

Die zwei beiliegenden Muttern von unten in die Nut des Halters einschieben.

Die Sitzschale mit den zwei beiliegenden Schrauben und Karosseriescheiben am Halter befestigen, nach Wunsch einstellen und anziehen.

Anzugsdrehmoment 25 Nm

Die Sitzbank auf die Schale auflegen und mit den beiliegenden Schrauben (M5) befestigen.

Hinweis: Die Sechskantschrauben vorne eindrehen.

Das Emblem mit den zwei beiliegenden Schrauben (M4) befestigen.

© ABM Fahrzeugtechnik GmbH

4 Endkontrolle

- Es darf keinesfalls zur Kollision des Fenders mit anderen Bauteilen am Fahrzeug kommen, auch nicht bei voller Beladung und über den kompletten Federweg.
- Alle elektrischen Leitungen müssen so verlegt sein, dass sie bei allen Einfederungsbewegungen knick- und spannungsfrei sind sowie ausreichender Schutz gegen Scheuern vorhanden ist.
- Nach Abschluss der Arbeiten sind alle Komponenten und Schrauben auf festen Sitz und Funktion zu prüfen. Testen Sie auch den Freilauf des Hinterrades und die Funktion der Bremsanlage.
- Danach ist eine Probefahrt durchzuführen! Nach beendeter Probefahrt sind nochmals alle Schraubverbindungen auf festen Sitz und alle beweglichen Teile auf ausreichenden Freigang zu kontrollieren. Testen Sie erneut den Freilauf des Hinterrades so wie die Bremsanlage auf Überhitzung.

 © ABM Fahrzeugtechnik GmbH

 © ABM Fahrzeugtechnik GmbH